

TSV Jahresheft

Ein Rückblick auf
das Jahr 2023



Der Vorstand des TSV Pansdorf

Geschäftsführender Vorstand

- 1. Vorsitzender Rüdiger Jürs
- 1. stellvertr. Vorsitzender Christian Viemann
- 2. stellvertr. Vorsitzender Carsten Henck
- Schatzmeister Maximilian Ulverich

Gesamtvorstand

Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstands + je einem Delegierten der Abteilungen +
Jugendwart + Vertreter des Ehrenrats

Jugendwart

Angela Büge

Ehrenrat

Kay-Uwe Westfahl (Sprecher)
Jürgen Kleemann
Dieter Schütt

Sportplatz Dr. Curd-Waßmund-Sportplatz
Techauer Weg 13
23689 Pansdorf

Geschäftszimmer: Sybille Janke-Schikorr Tel: 04504/1436
TFx: 04504/67465
Mail: tsv-pansdorf@t-online.de

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Tag: **Freitag, 22. März 2024**

Zeit: **19:00 Uhr im Vereinsheim**

Vorgesehene Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Grußworte der Gäste
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
5. Ehrungen
6. Bericht des Vorstands
7. Aussprache zum Vorstandsbericht
8. Kassenbericht 2023
10. Aussprache zum Kassenbericht
11. Bericht der Kassenprüfer
12. Entlastung des Vorstands
13. Wahlen
 - Kassenprüfer
14. Haushaltsplan 2024
15. Beschlussfassung über die Beitragsordnung gemäß Satzung
 - a. Mitgliedsbeiträge
16. Anträge
17. Verschiedenes

Anträge müssen beim Geschäftsführenden Vorstand bis zum **10. März 2024** eingereicht sein.

Für den Vorstand

Gez. Rüdiger Jürs

1. Vorsitzender

Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 31. März 2023

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung: Der 1. Vorsitzende Rüdiger Jürs begrüßt die Gäste und die Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Alle Anwesenden werden gebeten sich von den Plätzen zu erheben und den Verstorbenen Giesela Kownatzki und Günter Fuhrmann zu gedenken.

2. Genehmigung der Tagesordnung: Die Tagesordnung wurde rechtzeitig und ordnungsgemäß ausgehängt. Sie wird einstimmig genehmigt.

3. Grußworte der Gäste: Als Gäste sind erschienen: Thomas Keller / Bürgermeister, Heinz-Klaus Drews / stellv. Bürgermeister, Karl-Heinz Georg / stellv. Bürgervorsteher, Harry Brockmann / Sarkwitzer Sportverein, Frank Kalina und Ingo Pooch / TSV Ratekau, Christian Bruns / Dorfvorstand, Corinna Harnack / BfG, Thorsten Dittler / Kreishandballverband, Jürgen Kleemann, Kay-Uwe Westfahl und Dieter Schütt / Ehrenrat

Der Bürgermeister Thomas Keller bedankt sich für die Einladung. Er lobt die gute Zusammenarbeit und die familiäre Atmosphäre zwischen Verein und Gemeinde, die gute Gemeinschaft und die Leistungen im Jugendbereich. Die Gemeinde unterstützt natürlich gerne die Vereine, muss jedoch gerecht aufteilen zwischen Sereetz, Ratekau und Pansdorf. Die Hallen in Sereetz und in Ratekau wurden bereits saniert, es fehlt nur noch Pansdorf. Leider geht es nur langsam voran, da die Bürokratie schlimm wie nie ist. Die Verfahren für die Beantragung der Fördergelder sind sehr, sehr umfangreich, aufwendig und europaweit, daher verschiebt sich der Beginn der Sanierung auf 2024! Die Sanierung wird mit 3,5 Mio. € veranschlagt.

In diesem Jahr findet die Erneuerung der Laufbahn statt. Obwohl die Energiekosten stark gestiegen sind, wird die Gemeinde **keine** Energiekostenbeteiligung von den Sporthallen mehr erheben.

Der neue Vorsitzende vom Kreishandballverband, Herr Thorsten Dittler, stellt sich kurz vor. Er ist seit August 2022 im Amt.

Weitere Grußworte folgen nicht.

4. Genehmigung des Protokolls: Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 25.03.2022, welches im Jahresheft abgedruckt ist, wird einstimmig per Handzeichen genehmigt.

5. Ehrungen: Es erfolgen die Ehrungen langjähriger Mitglieder für ihre Vereinstreue von Carsten Henck vorgelesen:

Seit **15 Jahren** im Verein sind: Heiner Basse, Frank Gosch, Ellsadat Hajdari, Inge Hansen, Bettina Henck, Nils Jankowsky, Waltraud & Johann Keller, Wanja Ketzler, Daniela Krause, Rita Kuehn, Karin Schmidt, Jannik Schoer, Max Ulverich, Ute & Hans Varwig.

Seit **25 Jahren**: Nadine Wrisberg, Hans Braun, Carola Dogs, Thore Dogs, Sören Kayser, Sven Schikorr, Wolfgang Schneuer.

Seit **40 Jahren**: Martin Krause, Heiko Schreiber.

Die Karate-Abteilung wurde für ihre hervorragenden Leistungen, u.a. auf der Landesmeisterschaft 2022, geehrt. Sie sind in mehreren Bereichen Vize-Landesmeister geworden. Carsten überreicht Mirko Krause einen Gutschein in Höhe von 300,00 €.

6. Bericht des Vorstands: Rüdiger Jürs spricht allen Abteilungen sein Lob und seine Anerkennung für die geleistete Arbeit im letzten Jahr aus. Er bedankt sich weiterhin bei den Parteien und der Gemeinde für die gute Unterstützung.

Aufgrund der schlechten Beteiligung bei der letzten Mitgliederversammlung in 2022, an der tatsächlich nur 6 Mitglieder! teilgenommen haben, hat man sich entschieden, die diesjährige Jahreshauptversammlung im Vereinsheim abzuhalten.

Das Geschäftszimmer wurde etwas verschönert. Es hat einen „neuen“ gebrauchten Schreibtisch erhalten und die Wände wurden gestrichen. 😊

Für eine zeitgemäße LED Beleuchtung auf dem Kunstrasenplatz und dem neuen Trainingsplatz wurden bereits Angebote eingeholt. Im Anschluss werden Zuschüsse beim Kreis beantragt.

Vom Cocktailverkauf der 1. Herren Fußball Mannschaft auf dem Dorffest im September 2022 wurden 800,00 € an die Dorfschaft für die Senioren-Weihnachtsfeier übergeben.

Die TSV Party im Juni letzten Jahres war ein voller Erfolg, daher ist eine erneute Feier auch in diesem Jahr am 1.7. bereits in Planung.

7. Aussprache zum Vortandsbericht: Es gibt keine Fragen oder Einwände.

8. Kassenbericht 2022: Der Kassenbericht und der Haushaltsplan für 2022 werden von Rüdiger Jürs vorgelesen und dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

9. Aussprache zum Kassenbericht: Es gibt keine Fragen

10. Bericht der Kassenprüfer: Leider ist keiner der Kassenprüfer am heutigen Abend anwesend. Der Bericht wird daher von Kay-Uwe Westfahl vorgelesen. Michael Sellmann und Jan Nellies haben am 23.03.2023 die Kasse geprüft und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt (s. Anlage 2). Sie bescheinigen Maximilian Ulverich eine ordnungsgemäße Buchführung.

11. Entlastung des Vorstands: Kay-Uwe Westfahl bittet die Mitglieder per Handzeichen um die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

12. Wahlen: In diesem Jahr steht lediglich die Wahl eines neuen Kassenprüfers an. Jens Rathje stellt sich zur Verfügung und wird anschließend einstimmig gewählt. Somit prüfen im kommenden Jahr Jan Nellies und Jens Rathje die Kasse 2023.

Da sich leider kein weiteres Mitglied, welches die notwendigen Kriterien erfüllt, zur Wahl für den Ehrenrat stellt, bleibt dieser zu dritt und setzt sich zusammen aus Dieter Schütt, Jürgen Kleemann und Kay-Uwe Westfahl.

13. Haushaltsplan 2022: einstimmig angenommen

14. Beschlussfassung Beitragsordnung: Es gibt keine Beitragsänderungen.

15. Anträge: Es liegen keine Anträge vor.

16. Verschiedenes: ./.

Abschließend bedankt sich Rüdiger Jürs bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen und wünscht allen einen guten Heimweg.

Ende der Veranstaltung: 19:55 Uhr



Rüdiger Jürs
1. Vorsitzender



Sybille Schikorr
Geschäftsstelle

Vorstandsbericht

- Vorwort

Ich habe diesen Vorstandsbericht so geschrieben, wie ich es immer getan habe und ich meine im Bericht immer auch die weiblichen oder diversen Übungsleiter oder Trainer. Ich habe mir die Aktion mit *, / und – zur Benennung des weiblichen oder diversen Geschlechts erspart, denn dann wäre der Bericht nicht drei sondern sechs Seiten lang geworden.

- In eigener Sache

In der Funktion eines ersten Vorsitzenden ist es häufig so, dass man, in diesem Fall "ich", auf alles, was im Verein nicht klappt oder besser gemacht werden müsste, angesprochen werde. Zur Klarstellung: Wir sind nicht diejenigen, die über die Trainer oder Übungsleiter bestimmen. Wir können und werden auch nicht eingreifen, wenn es mal in einer Gruppe, Mannschaft nicht so klappen sollte. Hierfür sind die Abteilungsleiter zuständig. Bei der Festlegung der Bezahlung der Trainer/Übungsleiter ist der Vorstand dann wieder im Boot. Auch Probleme im Vereinsheim sind nicht Aufgabe des Vorstands. Der Vorstand hat mit Zustimmung der Mehrheit der Abteilungsleiter(Gesamtvorstand) einen Pachtvertrag abgeschlossen. Solange der Pächter seinen Verpflichtungen nachkommt, werden/können wir

vom Vorstand nicht eingreifen. Auch dann nicht, wenn zum Punktspiel der ersten Herren nur 100 Würstchen verkauft werden.

Ich sehe unsere Aufgabe eher darin, dass wir den Abteilungsleitern, Trainern/Übungsleitern Rahmenbedingungen schaffen, mit denen sie arbeiten können. Dass diese Rahmenbedingungen nicht in Stein gemeißelt sind, sondern angepasst werden können, versteht sich von selbst. Außerdem ist es unsere Aufgabe die Finanzen stets im Blick zu behalten und entsprechend zu agieren bzw reagieren. Dass wir auch den guten Kontakt zu allen anderen Institutionen (Gemeinde, KSV, FF Pansdorf, DRK usw.) aufrechterhalten, versteht sich von selbst.

Ein Jahr noch, dann ist wieder der Geschäftsführende Vorstand neu zu wählen. Ich habe meinen Stellvertretern bereits mitgeteilt, dass ich den Posten eines ersten Vorsitzenden nicht mehr machen möchte. Ich habe in dieser Wahlperiode nicht nur die Arbeit als Vorsitzenden ausgefüllt, sondern auch stets die Finanzen im Verein betreut, da Max aus beruflichen Gründen nicht ständig vor Ort sein konnte. Ich musste für mich auch feststellen, dass ich in einen gewissen Verwaltungsmodus eingebogen bin. Dies ist aber für einen Verein, der eine Größe wie der TSV Pansdorf hat, schädlich. Deshalb freue ich mich, wenn sich ein junges engagiertes Mitglied, egal welchen Geschlechts, für diese Position zur Verfügung stellen würde. Ich persönlich könnte mir vorstellen, dass ich auch weiterhin im Vorstand zur Verfügung stehen, diesmal als Schatzmeister, könnte. Dies allerdings auch nur für eine Wahlperiode.

- Allgemeines

Wir haben es schon geahnt, es aber immer aufgeschoben. Die Mitgliederverwaltung mit der alten Sparkassen-SW arbeitet nicht mehr mit der Sparkasse zusammen. Eine neue SW musste her. Danach funktionierte auch die Beitragserhebung wieder. Die jährliche Mitgliedererfassung ergab einen Stand von 1027.

Die Mitgliederversammlung, die wir aufgrund der vorjährigen Erfahrung, im Vereinsheim durchgeführt haben, war für unsere Verhältnisse sehr gut besucht.

- Trainingsfeld, Kunstrasen und Tartanbahn

Die jährliche Standfestigkeitsprüfung der Fluchtlichtmasten hat bei einem Mast einen Schaden beschrieben, der jedoch bereits länger bestanden haben muss (Bau des Kunstrasenplatz(2012)).

Beide Flächen sollen mit LED-Flutlicht ausgestattet werden. Die Angebote(28.500 €), die wir bereits seit November 2022 vorliegen haben, sollen in die Tat umgesetzt werden. Fehlerhafte Kommunikation mit der Gemeinde führte allerdings dazu, dass dieses Projekt erst 2023 begonnen wurde. Dies hatte allerdings den Vorteil, dass wir, bevor wir die Anträge an den Kreis und LSV eingereicht haben, Gespräche mit der Gemeinde geführt haben und eine nicht unerhebliche Unterstützung eingeworben haben. Der Einbau sollte dann im Herbst/Winter 23/24 erfolgen, da ein Zuschuss-geber(Bund) keine vorherige Freigabe zum Baubeginn erteilt. Weitere Anträge bei dem KSV/LSV/Kreis wurden gestellt und relativ schnell positiv beschieden. Kurz nach Weihnachten dann der Schock - aufgrund der Einsparungen der Bundesregierung ist auch unser Antrag nichts mehr wert und wir müssen von vorne anfangen. Der Lieferant der LED-Flutlichter hat uns einen neuen Fördertopf aufgezeigt, der ab Anfang

Januar geöffnet ist. Nun hoffen wir, dass wir das beantragte Geld bekommen. Erste Info gibt es Ende Februar 2024.

Anfang August begann die Sanierung der Laufbahn. Mit der Sanierung wurde auch die Entwässerung neu gebaut und der Gehweg, der bisher erhöht neben der Laufbahn und Tennisplatz verläuft, wurde eingeebnet.

Am 23.10. wurde dann von der Firma EuroGreen der notwendige Draht um das Trainingsfeld verlegt, damit der Rasenroboter im nächsten Jahr auch das kleine Trainingsfeld bearbeiten kann.

- Pansdorf 2.0

Wir wollten es noch einmal machen. Nachdem es anlässlich unserer Jubiläumsfeier mit dem Kinder- und Parkplatzfest so gut lief, sollte es 2023 der 01. Juli sein.

Da das Wetter am 01. Juli allerdings sehr schlecht gewesen ist, war es ein mäßiger Erfolg. Trotzdem gab es die Erkenntnis, dass eine eventuell erneute Veranstaltung ausschließlich durch den Verein durchgeführt werden soll.

- Kinderturnen

Durch Zufall hat der Vorstand im April in einer Mail davon Kenntnis nehmen müssen, dass die beiden Übungsleiterinnen vom Donnerstag zu den Sommerferien aufhören. Das nenne ich mal einen stilvollen Abgang. Zum Glück machen dies so nur wenige. Wie es weitergeht - Katharina wird von Montag auf den Donnerstag wechseln eine weitere Übungsleiterin wird sie unterstützen. Für den Montag hoffen wir noch auf eine neue Unterstützung.

- Fußball

Am 29.05. fanden auf dem Curd-Wasmund-Sportplatz vier Pokalendspiele von Jugendmannschaften mit Pansdorfer Beteiligung statt (D, C, B und A). Die Kids haben alle vier Pokale abgeräumt. Entsprechend war die Stimmung auf dem Sportgelände. Auch bei der Punktspielserie 22/23 waren die Jugendmannschaften sehr erfolgreich. Die A-, B- und C-Jugend schafften den Aufstieg in die Oberliga SH.

Die Ligamannschaft musste leider aus der Oberliga absteigen und spielt 23/24 wieder in der Landesliga Holstein. Auch die Videokamera, die die Ligaspiele auf dem Rasenplatz ins Internet übertragen haben, wurde Ende Mai demontiert.

Aber es wurde auch neu gebaut - die Bande auf der Seite, wo sich die Auswechselbänke befinden, wurde teilweise erneuert. Die Materialkosten übernahm die Gemeinde, vielen Dank dafür, bauen mussten wir allein. Das FPC-Turnier, das schon traditionell zwischen den Jahren stattfindet, war selbstverständlich wieder ein großer Erfolg.

- Sanierung Große Halle

Das solche Projekte, die Millionen von Euro verschlingen, erst mit einiger Verspätung beginnen, kennt die Gesellschaft. Immerhin ist es nach Auskunft der Gemeinde Ende Juli so weit, dass ein Architekt gefunden worden ist. Es folgt die Ausschreibung der einzelnen Gewerke. Also war der geplante Beginn der Sanierung Herbst 2023 nicht mehr möglich. Eingeweihte Gemeindevertreter sprechen bereits vom Baubeginn im Sommer 2024. Dafür fallen in der Halle immer häufiger einzelne Geräte oder Beleuchtungsmittel aus, für die es

auch keinen Ersatz mehr gibt. Wir sind also gespannt, wie wir den Wettkampfbetrieb im Handball und Tischtennis aufrechterhalten können.

Im Oktober gab es ein Problem mit der Heizungsanlage. Der Heizkreislauf der kleinen Halle war zusammengebrochen und ließ sich nur mit Aufwand reparieren. Allerdings lies bei der Aktion die Kommunikation mit der Gemeinde zu wünschen übrig.

- Danke

Der Geschäftsführende Vorstand bedankt sich bei allen

- Trainern und Übungsleitern der Abteilungen
- Abteilungsleitern
- Sponsoren
- Schiedsrichtern in den Abteilungen
- die keine Funktionen bekleiden, ohne die der Sportbetrieb im Verein aber nicht so funktioniert wie er funktioniert

Berichte der Abteilungen

Handball (HSG Lübecker Bucht)

Erfolgreiches Kuddelmuddelturnier der HSG Lübecker Bucht

Mitte Dezember hat bei der Handballabteilung das 2. Kuddelmuddelturnier der Junioren und Senioren stattgefunden.

Dabei wurden am Nachmittag die rund 50 Spieler:innen von der E-Jugend bis zur C-Jugend hoch bunt in 6 Mannschaften gemischt.

Mit viel Spaß und Einsatz liefen die Kids durch die Halle und versuchten den Ball für ihr Team ins Tor zuwerfen. Auf der vollen Tribüne saßen die tollen Eltern und jubelten den Kindern zu, was für eine super Stimmung sorgte. Die vielen Eltern waren es auch, die durch viele Köstlichkeiten mit einem Buffet für das leibliche Wohl sorgten.

Zum Abschluss des gelungenen Junior-Teams bekam jedes Kind noch ein Geschenk, was durch die großartige Unterstützung einiger Sponsoren ermöglicht werden konnte. Wir möchten uns nochmal ausdrücklich beim „Reisebüro Urlaubsgefühl - Silke Süzen“ aus Pansdorf, der Rechtsanwältin und Notarin Kanzlei Viemann und Mark aus Ratekau und Lars Hoffmann-Ostsee Assekuranzkontor GmbH bedanken.

Nach den Junioren durften auch die Senioren der HSG Lübecker Bucht aktiv werden. Die drei durchmischten Teams der 1. und 2. Damen- sowie unserer Herrenmannschaft spielten im Modus Jeder gegen Jeden. Auch hier stand der Spaß und das weitere Kennenlernen im Vordergrund. Selbstverständlich wurden auch die Erwachsenen für ihren Einsatz belohnt :-)
Mit Pizza, kühlen Getränken und Musik wurde das schöne Event abgerundet.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!!

Einen lieben Dank möchten wir an dieser Stelle auch den Helferchen rund um das Orga - Team aussprechen! Ihr wart eine tolle Unterstützung auf und neben dem Feld!

DANKE!!!



Fußball

Ein besonderes Jahr liegt hinter der Fußballabteilung des TSV Pansdorf. Das Jahr 2023 war von vielen Highlights geprägt, leider aber auch von vereinzelt Rück-schlägen.

Am 29. Mai gab es in Pansdorf das „Pokalfinale to Huus“. Erstmals nach vielen Jahren durften wir den Jugendendspieltag des Kreispokals ausrichten und dabei schafften es alle Pansdorfer Jugendteams ins Finale. Ein wahrer Heimspieltag im Pokal stand also an. Bei bestem Wetter und keinerlei Komplikationen erlebten alle Gäste einen grandiosen Tag. Am Ende wurde es dann auch noch historisch, denn alle vier Pansdorfer Jugenden holten auch den Titel und wir waren somit im Jahr 2023 die Nummer 1 im Kreis Ostholstein.

Ein Rückschlag, aber sicherlich kein Beinbruch, war der Abstieg unserer 1. Herren im Sommer 2023 aus der Oberliga in die Landesliga. Besondere Jahre konnten in der Oberliga absolviert werden, oftmals noch geprägt durch die Nachwirkungen der Corona-Pandemie. Erfreulicherweise konnte sich das Team nach einem Trainer-wechsel zu Timo Kirstein im oberen Tabellendrittel der neuen Spielklasse etablieren und wird sicherlich in den kommenden Jahren auch wieder auf den erneuten Aufstieg schielen.

Das Trainerteam der 2. Herren leitete zur Saison 2023/2024 einen großen Umbruch im Team ein. Erfreulicherweise kämpft dieses Team auch in diesem Jahr um den Aufstieg in die Verbandsliga und wir alle hoffen, dass wir zeitnah dieses große Ziel erreichen können.

Besonders positiv entwickelt sich die noch recht jungen Teams im Bereich der 3. und 4. Herren. Das Trainerteam hat das ehemalige Sorgenkind stabilisiert und kann sehr positiv nach vorne blicken. Wenn alles glatt läuft, dürfen wir hier womöglich den Aufstieg der 3. Herren in die Kreisklasse A im Sommer feiern.

Große Erfolge – neben den Pokalsiegen im Mai – gab es im Jugendbereich zudem zu feiern. Mit der A-, B- und C-Jugend stiegen alle drei Leistungsteams in die Oberliga und somit höchste Jugendspielklasse in Schleswig-Holstein auf. Damit gehören wir zu einem erlesenen Kreis an Vereinen, die dies mit allen Jugendteams schaffen konnten. Hier blicken wir auch positiv auf 2024 und hoffen, dass die Mannschaften auch diese Spielklasse halten können. Ein besonderes Event stand am 01. Juli 2023 in Pansdorf. Bei „Pansdorf feiert 2.0“ gab es verschiedene Highlights. Im Rahmen des Jubiläums, welches die WOBAU Ostholstein bei uns feierte, gab es ein großes Kinderturnier, ein U19-Legendenspiel und eine Feierlichkeit mit Live-Musik auf dem Pansdorfer Parkplatz – ähnlich wie bereits zum Pansdorf-Jubiläum in 2022. Leider war Petrus nicht auf unserer Seite, so dass wir komplett im Regen den Tag verbringen mussten. Dies führte leider im Abendbereich zu schwachen Besucherzahlen und einem negativen Gesamtergebnis. Insgesamt war dieses Event jedoch für die Außenwirkung äußerst wichtig und hat uns viele Sympathien gebracht.

In der Saison 2023/2024 treten in der Fußballabteilung insgesamt 17 Mannschaften aller Altersklassen an. Wir gehören somit weiterhin zu den wenigen Vereinen in Schleswig-Holstein, die ohne eine Spielgemeinschaft und somit eigenständig, so umfangreich vertreten sein können. Wir freuen uns auch, dass sich einige neue Trainer der Fußballabteilung des TSV Pansdorf angeschlossen haben und somit in die Pansdorfer Familie aufgenommen wurden.

Abteilungs- und Jugendleiter Fußball
Tim Schlichting

G- Jugend

Mit Beginn der Saison gab es einige Veränderungen, ein neues Trainerteam und viele neue Spielerinnen und Spieler. Nicole Müller übernahm im Sommer die Mannschaft und Florian Baehr (Co Trainer) und Mike Schütt (Betreuer) kamen hinzu. Florian und Mike haben selbst jahrelang für den TSV Pansdorf gespielt und kehren mit ihren Kindern zurück auf den Platz. Durch die jahrelange gute Vorarbeit von Ali, Torben, Jens und Marko, konnten wir gleich in die Saison starten.

Wir nahmen an vielen Spielnachmittagen und Turnieren teil. Weiterhin können wir einen sehr guten Zulauf verzeichnen, so dass wir momentan 27 Kinder auf der Spielerliste haben. Die Trainingsbeteiligung ist sehr gut und wir trainieren im Schnitt mit 15- 20 Kindern.



Durch die Übernahme der Staffelleitung von Nicole im November, bei dem Kreisfußballverband OH, konnten viele Turniere organisiert werden und sogar ein Spielbetrieb für die Rückrunde 2024 geplant werden. Somit können die Kinder jetzt regelmäßig sich mit anderen Kindern austauschen und ihren Spaß am Fußball teilen, zusammen mit anderen Vereinen.

Bei dem Fair-Play Cup im Dezember konnten wir erstmals ein Turnier ausrichten, im Rahmen des neuen Spielkonzeptes vom DFB (Kinderfußball), mit insgesamt 18 Mannschaften. Es gab viele positive Resonanzen, auf dieses Turnier, verdankend durch die sehr gute Organisation, seitens von dem Team von Tim Schlichting.



E-Jugend

Am Ende der F-Jugendsaison 22/23 hatten wir nur 8 Kinder für die neue E-Jugend ,so dass wir uns entschieden, den Kader mit F-Jugendlichen des Jahrgangs 2015 aufzufüllen, um eine E-Jugend melden zu können. Der Kader umfasst momentan

18 Kinder und die Trainingsbeteiligung ist wirklich sehr gut ,so dass es dann bei der Nominierung des Kaderns für die Spiele immer Härtefälle gibt. Hierfür werden dann versucht Testspiele innerhalb der Woche zu organisieren, um möglichst allen Spielzeiten zu ermöglichen.

Die Qualirunde wurden mit einem tollen 3.Platz hinter Seretz und Ahrensböck abgeschlossen und wir starten dann im März mit unserer Spielrunde.

Der 3.Platz ist wirklich hoch anzurechnen, da wir körperlich immer unterlegen sind und $\frac{3}{4}$ der Mannschaft gegen Kinder spielt ,die zwischen 2 $\frac{1}{2}$ und knapp 3 Jahre älter sind. Man kann sich vorstellen, wie sich das körperlich in dem Alter bemerkbar macht aber die Kinder sind da wirklich sehr engagiert und versuchen ,dort immer gegenzuhalten. Klar, gab es auch 3 hohe Niederlagen, aber auch daraus lernen die Jungs. Ab März kommt dann auch das Geschenk der Eltern (nochmals vielen Dank!!), unsere mobile Auswechselbank, endlich zum Einsatz. 😊

Neben dem Fair Play Cup haben wir an 2 Hallenturnieren in Ahrensböck und Segeberg teilgenommen und auch da haben die Kinder sich wirklich super verkauft.

Uns ist neben der fußballerischen Ausbildung ,das soziale Verhalten und der Respekt untereinander sehr wichtig. Es ist eigentlich selbstverständlich, doch wenn man andere Teams und auch deren Trainer sieht, wird dieser Punkt für uns immer wichtiger.

Es hat sich ein „Team“ entwickelt und mittlerweile sind darüber hinaus auch viele Freundschaften entstanden.

Wir haben im letzten Jahr angefangen ,Sponsoren zu suchen, die uns und die F Jugend mit einer neuen Ausrüstung ausstatten.

Vor gut 2 Wochen haben wir diese Sachen an unsere Kinder verteilen können. Wir haben neue Trikotsätze, T-Shirts und Anzüge erhalten und die Kinder sind sehr stolz!!!

Wir möchten uns bei allen Sponsoren und unserem Fair Play Cup Team, die dazu beigetragen haben, ganz herzlich bedanken.

Ein großes Dankeschön geht an Tim!!! Vielen Dank für Deinen Einsatz ,Deine Organisation ,Deine Unterstützung und für Dein immer offenes Ohr.

Darüber hinaus gilt ein Dankeschön an alle ,die in irgendeiner Form dafür sorgen ,dass der TSV so gut aufgestellt ist, wie momentan.

Ich glaube ,da haben andere Vereine ganz andere Probleme.

Sportliche Grüße,

Marko, Ali und Björn

C-Jugend (U15)

In der abgelaufenen Saison konnten wir in der Landesliga Holstein mit 54 Punkten 64:12 Toren die Meisterschaft sichern. Das Triple in der Saison komplettierten dann auch noch die gewonnenen Hallenkreismeisterschaften im Futsal und der ge-wonnene Kreispokal daheim. Als Abschlussfahrt ging es für unsere U15 nach Bad Zwischenahn, wo wir ein gemeinsames Wochenende mit Turnier verbrachten. Auch diese Saison mussten wir erneut den Kader fast komplett neugestalten, da mehr als zehn Spieler den direkten Sprung in unsere U17 schafften und drei weitere Spieler sich für den Weg zum VfB Lübeck entschieden.

Im Sommer ging es gemeinsam mit einem Reisebus für die U15 & U17 ins Trainingslager nach Burg Stargard (wo die U15 auch schon letzte Saison gute Erfahrung gemacht hatte). Dieses gemeinsame Trainingslager, so wie die Durchlässigkeit der Spieler zeigt auch die gute Zusammenarbeit in diesem Bereich. Hier erfolgte für die Aufsteiger die Vorbereitung auf die Oberliga Schleswig-Holstein. Ein weiteres Highlight für die Mannschaft war das dreitägige Vorbereitungsturnier in Odense Dänemark, wo man sich vor Nachwuchsmannschaften der dänischen Erstligisten Odense BK, Silkeborg IF den 3. Platz von 16 Teams sichern konnte. Nach diversen Einheiten, Testspiel, Turnieren und Mannschaftsaktionen ist es am 03.09.2023 gegen den klaren Favoriten von Weiche Flensburg soweit gewesen das erste Oberligaspiel. Nach einer bärenstarken Mannschaftsleistung und einem wunderschönen Sonntagsfernschuss von Max Rönnfeld konnten wir das Spiel mit 1:0 für uns entscheiden.

Die ersten Oberligapunkte für uns als Aufsteiger und für das gesetzte Ziel der Klassenerhalt.



Die ersten fünf Spiele der Oberliga sollten wir ungeschlagen bleiben!!! (Vier Siege und ein Unentschieden) Erst am 6. Spieltag sollten wir uns das erste Mal knapp geschlagen geben mit 4:3 bei JFV Südholstein. Bis zur Winterpause konnten wir weitere Punkte sammeln, sodass wir die Oberliga weiter mit aufmischen konnten.

Mit dem 3. Platz in Oberliga, dem Finaleinzug im Kreispokal sowie den Einzug in das Landespokalhalbfinale (8:9 nach Elfmeterschießen beim Oberligaspitzenreiter Heider SV) hatte die Mannschaft sich die Winterpause mehr als verdient. Im neuen Jahr 2024 konnten wir erneut die Hallenkreismeisterschaften gewinnen und uns eine Teilnahme an den Landesmeisterschaften im Futsal sichern. Weitere Lichtblicke waren auch der 4. Platz beim Fair Play Cup sowie ein 1:1 im heimischen Vorberereitungsturnier gegen die Regionalliga Mannschaft von SV Curslack - Neuengamme. Im ersten Pflichtspiel der Rückrunde mussten wir auf mehrere Spieler krank und verletzt verzichten und uns leider mit 1:3 gegen den Spitzenreiter der Oberliga, Heider SV geschlagen geben. Eine weitere Verletzung kam in dem Spiel leider noch hinzu (erste Diagnose Kreuzbandriss). Wir wünschen dem Spieler eine gute Genesung und hoffen das Beste.

In diesem Sinne wünschen wir ein verletzungsfreies, erfolgreiches und gesundes Jahr für alle Spieler, Fans, Verantwortlichen.

Eure U15

Joshua , Zuppi mit Koscha

B3-Jugend

Hallo, wir sind die B3. Wir starteten in die neue Spielzeit 2023/2024 mit 14 Spielern aus der C2 der vergangenen Saison sowie 2 Neuzugängen, die sich sehr schnell in das Team integriert haben.



Alle Jungs sind hochmotiviert, streben eine ständige Verbesserung an und geben immer alles im Training sowie im Spiel.

In unserer Liga der Kreisklasse A8 HL war der Start leider sehr holprig und oftmals nicht erfolgreich.

Aber durch eine sehr starke Mannschaftsleistung sowie der Unterstützung durch einiger Spieler der C1 vielen Dank an dieser Stelle an die Spieler und Ihrem Trainer Joshua Holtz, konnten wir mit unserem ersten Sieg auf Tabellenplatz 6 überwintern.

Unser Mindestziel haben wir uns am Ende der Saison mit Platz 5 von 9 gesteckt.

Weiterhin ist unser Kader in der Winterpause , dank dreier Neuzugänge, auf 19 Spieler angewachsen.

Abschließend möchten wir uns bei dem „Club 100“ herzlich bedanken, der sich an der Neubeschaffung von 6 Winterjacken für die Auswechselspieler mit 50% der Anschaffungskosten beteiligt hat.

Zum Saisonende ist bisher die Teilnahme an zwei Turnieren sowie ein schönes Abschlussevent geplant.

B1-Jugend

Saison 2022/23 - Historischer Pokalsieg und Aufstieg in die Oberliga

Wir überwintern auf einem guten 3. Tabellenplatz, welchen wir uns auch im Laufe der Rückserie nicht mehr nehmen ließen. Im Rückspiel gegen den Tabellenersten JFV Lübeck setzte es eine 3:2 Niederlage und gegen den Tabellenzweiten VfB Lübeck konnten wir uns ein 1:1 erspielen. Die Chance sich in der Tabelle nochmal zu verbessern war vertan.

Im Kreispokalwettbewerb standen wir im Halbfinale und trafen dort auf den TSV Neustadt. Dies gewannen wir 2:0 und zogen ins FINALE „to HUUS“ ein.

Der Finaltag in Pansdorf sollte zu einem Historischen werden, denn bereits unsere D- und C-Jugend gewannen ihre Finalspiele am Vormittag.

Wir setzten uns mit 4:0 gegen die JSG Ostsee durch, ehe wir dann im Anschluss auch den Finalsieg unserer A-Jugend feiern durften. Der TSV Pansdorf gewannen somit in allen 4 Altersklassen den Kreispokal.



Am letzten Spieltag der Landesliga hatten wir den Aufstieg in die Oberliga nicht mehr in der eigenen Hand und guckten gespannt nach Berlin, wo Holstein Kiel um den Aufstieg in die Bundesliga spielte. Parallel spielten wir bei JFV Südholstein II. Dies konnten wir 7:1 gewinnen. Nach Abpfiff dann die Nachricht aus Berlin – Holstein Kiel gewinnt uns steigt in die Bundesliga auf. Wir als Drittplatzierter gehen somit in die Oberliga, da der VfB Lübeck und der JFV Lübeck in der Konstellation nicht aufsteigen konnten.



Die Aufstiegsparty stand somit nichts mehr im Weg. Nach den ersten Feierlichkeiten in der Kabine ging es gemeinsam nach Niendorf. Dort wartet die Reederei Böttcher schon auf uns. Unseren Aufstieg feierten wir mit ca. 50 Personen auf der M.S. Seelöwe auf der Ostsee. Hier noch ein großer Dank an Lisa Böttcher, die uns diese Feier in der Art ermöglichte.



A-Jugend



Die A-Jugend-Saison 2022/2023 war durch viele Höhen und Tiefen geprägt. Am Ende konnten wir dennoch mit den Mannschaften tolle Erfolge feiern. Insbesondere der Kreispokalsieg 2023 beim „Pokalfinale to huus“ und die anschließenden Feierlichkeiten werden uns noch lange in Erinnerung bleiben. Am Ende der Saison veränderte sich das Trainerteam der A-Jugend, denn der langjährige Co-Trainer Reiner Drenkhahn, verabschiedete sich in den zwischenzeitlichen Trainer-Ruhestand.

Ein besonderer Tag war zudem der 01. Juli 2023. Im Rahmen von „Pansdorf feiert 2.0“ erreichte uns in den Mittagsstunden die Nachricht, dass wir mit der A-Jugend in die Oberliga nachrücken und somit in der Saison 2023/2024 in der höchsten Spielklasse Schleswig-Holsteins endlich antreten dürfen. Einen besseren Tag hätte es für diese Botschaft nicht geben können, denn nachmittags trafen sich rund 50 A-Jugendfußballer der letzten zehn Jahre in Pansdorf und feierten ein besonderes Jubiläum. An dem besagten Tag war Coach Tim Schlichting nun bereits genau 10 Jahre beim TSV Pansdorf für die A-Jugend verantwortlich und ist damit der Dienstälteste U19-Coach im Norden. In einem U19-Legendspiel trat die aktuelle Landesliga-A-Jugend gegen die U19-Spieler der letzten Jahre an. Anschließend wurde dann gemeinsam noch kräftig gefeiert.

Für die Saison 2023/2024 gab viele Veränderungen. Nach dem Ausstieg von Reiner Drenkhahn als Co-Trainer bestand das Trainerteam fortan aus Tim Schlichting, Bernd Hebel, Felix Wala und Lasse Johannsen. Gemeinsam wurde dann die Herausforderung in der Oberliga angenommen und es musste die Mannschaft, die eigentlich für eine weitere Landesliga-Saison zusammengestellt wurde, für die neue Spielklasse fit gemacht werden. Eines änderte sich nicht, denn wie jedes Jahr fuhr die Mannschaft ins Sommertrainingslager nach Bremen. Hier durfte die Mannschaft in einem Testspiel gegen die Bundesliga-Frauen des SV Werder Bremen antreten.



Am Ende gab es eine unglückliche Niederlage, aber dennoch viele positive Erinnerungen. Der gefürchtete Athletik-Trainer Lars Figura durfte natürlich auch nicht fehlen.

Diese Herausforderung in der Oberliga gelang überraschend gut, so dass zur Winterpause ein 6. Tabellenplatz und nur drei Niederlagen zur Buche standen. Besondere Highlights waren der Einzug ins Viertelfinale des Landespokals, wo es dann eine Niederlage gegen den Heider SV gab, und die 4:0-Demonstration gegen den SC Weiche Flensburg in der Liga. Trotz der erfolgreichen Hinrunde bleibt das Team weiter demütig und möchte in der Rückrunde die entscheidenden Punkte für den Klassenerhalt noch sammeln.

Trainer A-Jugend TSV Pansdorf
Tim Schlichting

Ü 40-Herren

Nachdem die Ü40 im letzten Jahr noch einen beachtlichen 5. Platz errang, sind wir in diesem Jahr schlecht aus den Startlöchern gekommen. Bedingt durch Verletzungen einiger Spieler, sowie zeitgleiche Spiele der Ü33 und einigen Spielabsagen „hängen“ wir aktuell auf einem 11. Platz fest. Hier besteht die Hoffnung, dass nach Rückkehr verletzter Spieler u. viel Motivation eine Besserung Eintritt und wir noch den einen oder anderen Platz nach oben klettern.

Im Pokal dagegen, konnten wir sehr gute Ergebnisse erzielen und haben somit das Halbfinale erreicht. Hier sollte Motivation genug sein, dass die Endspiele der 1. und 2. Herren, sowie der Ü40 an einem Tag (01.05.2024) in Oldenburg stattfinden.

Nichtsdestotrotz sollte der Spaß und die Gemeinschaft im Vordergrund stehen.

Deshalb hoffe ich, dass die Ü40/Ü33 noch enger zusammenrücken und wir mit Freude die bevorstehenden Aufgaben meistern werden.

Mit sportlichem Gruß

Toto Gönemann, Spielertrainer der Ü40

3. und 4. Herren

Nach dem Umbruch im Sommer 2022 und einer schon sehr guten Hinrunde, konnten wir die Saison 2022/2023 erfolgreich zu Ende bringen. In der Rückrunde wurde nicht 1 einziger Punkt abgegeben und wir können uns Meister der C-Klasse Ostholstein nennen. Eine herausragende Leistung als Team, mit der Anfangs niemand so wirklich gerechnet hat. Wir starten die Saison 2023/2024 in der B-Klasse als (endlich wieder) reine 3. Herren. Die Zusammenarbeit mit dem FC Scharbeutz wurde beendet.



Schon gegen Ende der Saison 2022/2023 und dann im Sommer zeichnete sich weiterer Spieler-Zulauf ab. Die Gespräche über eine 4. Herren als zusätzliche Spieloption am Wochenende wurden gestartet und schnell hat man den Entschluss gefasst, dass es einen Versuch wert ist. Mit Nils "Schnille" Scholtz wurde dafür eine weitere Verstärkung für das Trainer-Team geholt.

Die Hinrunde der 3. Herren verlief positiv. Auch wenn man in der 1. Runde der Pokalwettbewerbe Kreispokal und Meister der Meister ausgeschieden ist, musste man sich mit der Leistung gegen höherklassige Mannschaften nicht verstecken. In der Liga stehen wir nach 10 Spielen mit 27 Punkten auf dem 3. Platz, haben 2 Spiele Rückstand auf die SG Insel Fehmarn 3 (30 Punkte, 2. Platz) und 1 Spiel Rückstand auf den SV Dissau (30 Punkte, 1. Platz), gegen den wir unsere einzige Niederlage einstecken mussten. Es ist noch alles im Kampf um die Meisterschaft drin.

Der Start der 4. Herren verlief etwas holprig. Zum Ende der Hinrunde hat sich das Team jedoch gefunden und man fährt gute Ergebnisse ein. Man befindet sich auf dem 10. Tabellenplatz, hat aber wenig Abstand zum gesicherten Mittelfeld. Im Kreispokal musste man nach dem Weiterkommen gegen den SC Cismar 2 unserer 2. Herren geschlagen geben. Es hat sich gelohnt, die 4. Herren zu gründen. Der Spaß steht im Vordergrund und ausnahmslos jeder aus dem Kader hat die Möglichkeit zu spielen.

Wir freuen uns auf das Fußball-Jahr 2024 und auf weiterhin sehr gute Unterstützung und Zusammenhalt untereinander in der Fußballsparte, sowie im ganzen Verein.

Eure TSV Pansdorf 3. und 4. Herren

2. Herren

Wir hatten im Vorfeld der Saison einige Unruhe in der Mannschaft, da wir den Kader gemäß vereinsinterner Abstimmung reduziert haben und uns somit aktiv von einigen Spielern trennen mussten. Nichtsdestotrotz sind wir wie gewohnt mit einer im Kollektiv starken Truppe in die Saison gestartet und konnten auch direkt die ersten Siege feiern. Leider mussten wir früh in der Saison mit einigen Verletzten arbeiten. Zusätzlich fiel der Chefcoach Hendrik Block aufgrund privater Herausforderungen für einige Wochen aus. Da muss man der Mannschaft ein großes Kompliment aus-sprechen, die mich in dieser Zeit, als weniger erfahrenen Trainer, geschlossen unterstützt und trotz wiederholter personeller Engpässe in der Truppe diszipliniert gearbeitet hat. Das ist heutzutage keine Selbstverständlichkeit und zeugt von einem starken Mannschaftsgefüge und einem großartigen Zusammenhalt! Wir mussten in der Hinserie oft mit einem kleinen und personell rotierenden Kader antreten und haben trotz dessen nur wenige Punkte liegen lassen, waren lange Zeit sogar ungeschlagen. Insgesamt haben wir bisher eine gute Saison gespielt und sind dicht an der Tabellenspitze dran. Allerdings spielen wir in einer starken Lübecker Kreisliga, in der es gleich mehrere Aufstiegsaspiranten gibt und daneben auch mit einem starken Ligamittelfeld besetzt ist. Da kommen in der Rückrunde noch einige schwere Spiele auf uns zu und man wird sehen für welche Platzierung es am Ende reicht. So oder so sind wir heiß, freuen uns auf die kommenden Herausforderungen und sind gewillt weiter ganz oben mitzumischen.

Viele Grüße
Patrik Jaacks

1. Herren

Für uns sicher ein turbulentes Jahr 2023 mit vielen Höhen und Tiefen. Nachdem im Jahr 2020 nach 20-jähriger Abstinenz überraschend die Rückkehr in die höchste Spielklasse des Landes geglückt war, musste nach 3 Spielzeiten in der Oberliga Schleswig-Holstein wieder der Gang in die Landesliga angetreten werden.

Es folgte ein personeller und sportlicher Umbruch. Trainer Helge Thomsen rückte nach 5 Jahren auf eigenen Wunsch in die zweite Reihe und übernahm die sportliche Leitung, um Liga-Manager Sascha Wons in seinen Aufgaben zu unterstützen und entlasten. Co-Trainer Timo Kirstein wurde Thomsens Nachfolger und sollte gemeinsam mit den Co-Trainern Alexander Sommer und „Otto“ Henck den Umbruch einläuten. Wir setzten uns zum Ziel, noch vermehrter auf unseren starken TSV-Nachwuchs zu setzen und unsere Spielweise nachhaltig zu verändern. Mit dem klaren Bewusstsein, dass hierfür Zeit und Geduld gefordert sein wird und einer entsprechenden Demut.

Blickt man auf den aktuellen Erfolg unseres TSV-Nachwuchses und die bisherige Entwicklung der Liga-Mannschaft, so können wir sicherlich voller Zuversicht in die Zukunft schauen. Der Grundstein für eine tolle TSV-Zukunft scheint gelegt.

Bedanken möchten wir uns bei allen Sponsoren und Freunden der 1. Herren!

Co-Trainer und TSV-Legende „Otto“ Henck fasst das Jahr 2023 in seiner unnachahmlichen Art und Weise zusammen:

Das 1. Quartal stand im Zeichen der Mission Klassenerhalt Oberliga. Trainingsideen unseres Co-Trainers Kirstein sollten für einen neuen Schub sorgen, es tauchten Skillshirts auf, Laufschuhe wurden fortan weniger strapaziert als gewohnt.

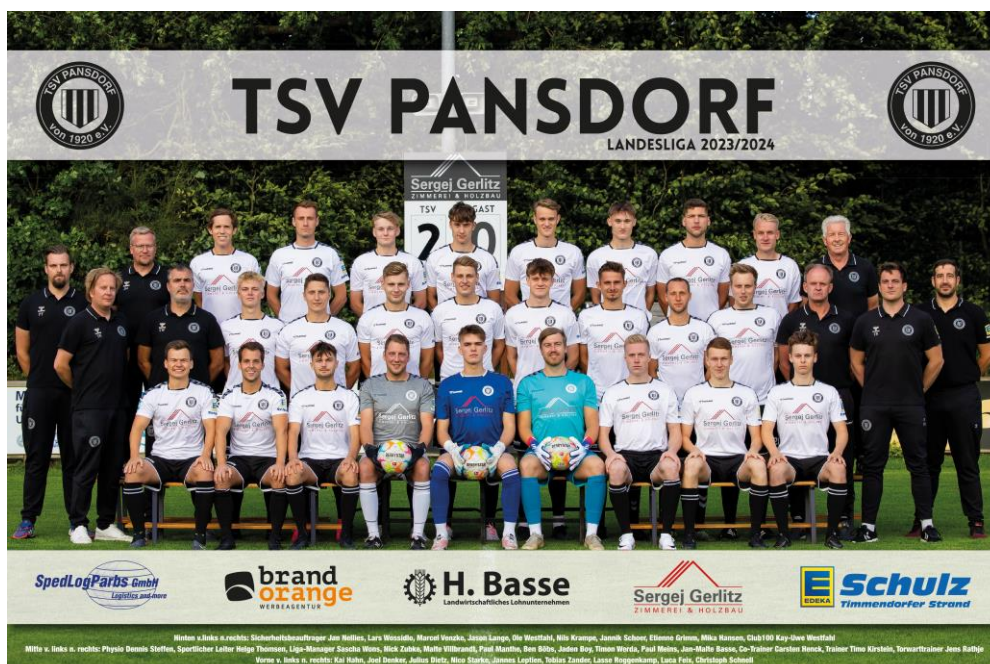
Im 2. Quartal flackerte für kurze Zeit die Hoffnung auf den Verbleib in der höchsten Spielklasse des Landes auf, doch in den entscheidenden Spielen gegen die unmittelbare Konkurrenz hat es dann leider nicht gereicht. Im Mai stand fest: Nächste Saison spielen wir Landesliga. Und das mit neuer sportlicher Leitung unter Kirstein und Sommer. Thomsen bleibt der Liga erhalten und wird sein Unwesen zusammen mit Wons im Hintergrund treiben. Die Planung des neuen Kaders bereitete große Sorge, denn ein gestandener Spieler nach dem anderen verließ das vermeintlich sinkende Schiff. „Reicht das überhaupt für diese stark besetzte Landesliga Holstein?“

Mit dem 3. Quartal begann die Vorbereitung auf die Landesliga-Saison. Der Start in die neue Liga verlief mit mehr Licht als Schatten, insgesamt besser als befürchtet. Uns allen fiel ein großer Stein vom Herzen. Nach einem Drittel der Saison festigte sich die neue Spielidee und vor allem das Selbstvertrauen unserer sehr jungen Mannschaft.

Im 4. Quartal zahlte sich die beharrliche Trainingsarbeit aus, die Ergebnisse sprechen eine klare Sprache, überwintert wird auf einem starken 4. Tabellenplatz. Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück und müssen tatsächlich dankbar sein über den Abstieg, der uns die Möglichkeit bietet, eine neue, schlagkräftige Ligamannschaft zu entwickeln.

Neu-Trainer Timo Kirstein (bis Sommer '23 Co-Trainer) über das Jahr 2023:

Nach einem ordentlichen Start in die Oberliga Saison 22/23 zeigte der Trend zur Winterpause bereits, wohin der Weg wohl leider gehen könnte. Mehrfach versuchten Trainerteam und Mannschaft sich für die Rückrunde einzuschwören, um den drohenden Abstieg noch abzuwenden. Durch zwei aufeinander folgende Siege gegen Oldenburg und Heide sah die Situation wieder rosiger aus, aber leider folgten zum Saisonendspurt, auch gegen direkte Konkurrenten wie Siebenbäumen und Frisia Lindholm, ausschließlich Niederlagen. Auch wenn bis zum letzten Spieltag noch alles möglich schien, setzte es leider eine 0:1 Niederlage gegen den SV Eichede und der Abstieg war besiegelt.



Viele Spieler, die über Jahre hinweg die Mannschaft geprägt und geführt haben, sind zum Saisonende zurückgetreten. Zudem verließen Spieler den Verein mit dem Ziel weiterhin Oberliga zu spielen. Somit stand für Trainer und Verantwortliche die schwierige Aufgabe bevor, einen größeren Umbruch voranzutreiben. Insgesamt 8 U20 Spieler sind in den Kader gerückt. Darüber hinaus wurden mit Mika Hansen (eigene Zweite) und Nico Starke (eigene Dritte) zwei waschechte Pansdorfer dazu geholt.

Nach einer Hinrunde mit guten und schwächeren Phasen steht am Jahresende ein guter vierter Platz zu Buche. Highlights der laufenden Saison waren sicherlich der Kreispokalviertelfinalsieg bei Eutin 08 sowie der 4:0 Auswärtssieg im Derby beim Sereetzer SV.

Eure Liga

Timo Kirstein Carsten“Otto“ Henck Alexander Sommer Helge Thomsen Sascha Wons Jan Nellies
 Trainer Co-Trainer Co-Trainer Sportlicher Leiter Liga-Manager Stv.Fußballobmann

Karate

Die TSV Pansdorf Sparte Karate hat 2 neue Landesmeister, 4 Vizemeister sowie 8x Platz 3 als Ergebnisse bei der diesjährigen Landesmeisterschaft des Karateverbandes Schleswig-Holsteins.

Aus 300 Starts konnten sich Xenia Schleining, Miriam Koops und Amelia Klauck den Landesmeistertitel in Kata sichern. Nach spannenden Halbfinalkämpfen mussten sich in Kata wie im Kumitebereich unsere Kids den Landeskaderathleten knapp geschlagen geben. 2 Plätze gingen somit in Kumite Einzel an Amelia Klauck und Kumite Team U 12 an Mattis Krause, Angel Radu und Kirill Schleining.

Das junge Kata Team U 16 mit Damon Höntsch, Tjalve Schluckmann und Mika Krause erkämpften sich ebenfalls den 2. Platz.

Bei den Jungen U 12 bis 38 kg erkämpfte sich Mattis Krause den 3. Platz, den 3. Platz bis 49 kg Angel Radu und Mika Krause U 16 bis 70 kg den 3. Platz.

Im Seniorenbereich Herren + 80kg U 35 wollte Coach und Trainer Mirko Krause den Kids nochmal zusätzliche Motivation geben und konnte mit seinem Start in Kata und Kumite als Ältester seiner Gruppe den 1. Platz in Kata und den 2. Platz in Kumite erkämpfen.

Kata Mannschaft	1. Platz	Xenia Schleining, Miriam Koops, Amelia Klauck
Kumite Einzel U 14	2. Platz	Amelia Klauck
Kumite Team U 12	2. Platz	Mattis Krause, Angel Radu, Kirill Schleining
Kata Team U 16	2. Platz	Mika Krause, Damon Höntsch, Tyalve Schluckmann
Kata Einzel U 12 Jungen	3. Platz	Kirill Schleining
Kata Einzel + Kumite Einzel U 10 Mädchen:	3. Platz	Malia Krause
Kata Einzel U 14 Mädchen	3. Platz	Amelia Klauck
Kumite Einzel U 14 Mädchen	3. Platz	Miriam Koops
Kumite Einzel U 12 Jungen	3. Platz	Mattis Krause -38kg
Kumite Einzel U 12 Mädchen	3. Platz	Angel Radu -49kg
Kumite Einzel U 14 Jungen	3. Platz	Miko Krause -70kg
Kata Herren Plus U 35+80kg	1. Platz	Mirko Krause
Kumite Einzel	2. Platz	Mirko Krause

Wir sind begeistert über diese Ergebnisse und freuen uns in der Gesamtbilanz der Schleswig-Holsteinischen Vereine auf Platz 8 gelandet zu sein, dieses ist ein großer Erfolg für uns. Gratulation an alle Gewinner, macht weiter so.

Am 3.12.2023 starteten wir mit 8 Karatekas bei Adventsturnier in Eckernförde. Auch hier fuhren wir mit Gewinnern nach Hause.

Team Jungen U12+U14 holten sich den 1. Platz in Kata.

Malia Rosalie Krause half bereits bei den Großen U 14 aus und erhielt durch ihre Leistung eine Medaille. Kata Team erkämpfte sich den 3. Platz.

Wir freuen uns über neue Mitglieder, unsere Trainingszeiten sind:

Montags: 19.00 Uhr – 20.30 Uhr Fortgeschrittene + Erwachsene

Donnerstag: 18.00 Uhr – 19:00 Uhr Anfänger

Donnerstag: 19.00 Uhr – 20:30 Uhr Fortgeschrittene + Erwachsene

Martin, Mirko + Roland

Tischtennis

Die Pansdorfer Mannschaften bestätigen die Aufstiege der Vorsaison - 1. Mannschaft Meister in der 1. Bezirksliga

Die Saison 2022/2023 wurde von allen Mannschaften erfolgreich abgeschlossen. Die Mannschaften 2 - 5 schafften komplett den Klassenerhalt in ihren Ligen. Die 1. Mannschaft wurde Meister in der 1. Bezirksliga, verzichtete aber aus Personalgründen auf den Aufstieg in die Landesliga.

Die Saison 2023/2024 hat gut begonnen. Durch die Neuordnung der Ligen im Kreis spielt die 4. Mannschaft in der 2. Kreisklasse und die 5. Mannschaft in der 4. Kreisklasse. Die ersten 3 Mannschaften spielen weiterhin in der 1. und 2. Bezirksliga. Zum Ende der Halbserie stehen alle Mannschaften auf ordentlichen Tabellenplätzen. Die neuen Spieler konnten Spielpraxis sammeln und haben sich gut integriert.

Es sind ständig viele Spieler(innen) beim Training und auch regelmäßig Gastspieler zugegen. In dieser Saison gibt es keine Jugendmannschaft, aber es sind regelmäßig Kinder beim Training.

Wir hoffen perspektivisch wieder genügend Kinder für eine oder mehrere Mannschaften zu bekommen.

Das **Jugendtraining** findet unter der Leitung von Reiner Spalckhaver, Nina Spalckhaver und Volker Warrelmann statt.

Mädchen und Jungen im Alter von 6 – 17 Jahren nehmen am Tischtennis-Training teil.

Hier auch noch einmal **vielen Dank an die TT-Kollegen**, die uns beim Jugendtraining unterstützen.

Die **Tischtennis-Abteilung der TSV Pansdorf bietet sehr gute Trainingsmöglichkeiten** :

Das Equipment ist ausgezeichnet (die Halle, die Tischtennis-Tische (Imperial-Bundesliga, und eine Ballmaschine)).

Wer Interesse hat, ist herzlich willkommen.

Die **Trainingszeiten** sind :

Erwachsene

Dienstags 19 – 22 Uhr und Freitags von 19.30 – 22.00 Uhr

Jugendtraining

Freitags 18 – 19.30 Uhr und Dienstags von 17.30 – 19.00 Uhr

Weitere regelmäßige Informationen gibt es auf der homepage tsv-pansdorf.de unter der Rubrik „Tischtennis“

Volker Warrelmann // Reiner Spalckhaver
Abteilungsleiter Tischtennis

Tennis

Die Tennissaison 2023 lief ohne große Probleme aber auch ohne große Höhepunkte.

Das wieder eingeführte „Frühstückstennis“ wurde gut angenommen, wenngleich auch die Anzahl der Teilnehmenden Luft nach oben hat. Sinn und Zweck dieser Veranstaltung, die auch im Jahr 2024 regelmäßig stattfinden wird, ist das lockere Tennisspielen untereinander mit anschließendem fröhlichem Beisammensein, z.B. beim Grillen.

Das Interesse der Mitglieder am Punktspielbetrieb ist in den letzten Jahren leider stark zurückgegangen, so dass es 2023 nur eine Herren 55 Mannschaft von TSV Pansdorf und TSV Ratekau gab. Die Punktspiele wurden z.T. bei uns in Pansdorf ausgetragen. Auch in 2024 wird nur eine Mannschaft gemeldet, und zwar diesmal eine Herren 60 - wieder als Spielgemeinschaft Ratekau/Pansdorf unter dem Namen TSV Ratekau.

Da auch das Interesse an eigenen Vereinsmeisterschaften seit einigen Jahren verfliegen ist, konnten unsere Mitglieder an den Vereinsmeisterschaften des TSV Ratekau teilnehmen, was vereinzelt wahrgenommen wurde. Auch darauf möchten wir in Zukunft hinweisen. Das wird auch in 2024 möglich sein.

Die geplante Saisonabschlussfeier musste ausfallen, da die Tennisabteilung den plötzlichen und unerwarteten Tod ihres langjährigen Mitglieds Brigitte Engelke betrauerte. In dem Zusammenhang gedenkt die Tennisabteilung auch den verstorbenen Mitgliedern Edgar Wisbar und Dr. Helmut Haala.

Im Dezember wurde dann unter großem Interesse eine Punschparty gefeiert mit Glühwein, Grillwurst, Schmalzbrot, Musik und Tanz.

Die Tennisabteilung wünscht allen Mitgliedern eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2024. Für Interessenten wird auch in diesem Jahr wieder der Einstieg über eine Schnuppermitgliedschaft möglich sein. Die Verantwortlichen werden sich große Mühe geben, es allen Interessierten schön zu machen.

Jürgen Kleemann

Fanfarezug

Auch im Jahr 2023 haben wir viel Spaß und Freude an unseren Auftritten gehabt und viel positives Feedback erhalten. Unter anderem haben wir zum Beispiel mit unseren Mitgliedern in der kleinen Halle des TSV Pansdorf wieder ein rauschendes Oktoberfest mit Spanferkel feiern können, bei dem die Mitglieder selbstverständlich in Dirndeln und Lederosen erschienen. Auch unser Weihnachtsfest war wieder harmonisch und hat dazu beigetragen, die Mitglieder einander näher zu bringen.

Mit musikalischen Grüßen

Matthias Frischmuth



Gymnastik

Die Gymnastikabteilung läuft gut, könnte allerdings auch besser laufen. Es wird immer schwieriger, krankheits-, bzw. berufsbedingte Stundenausfälle zu kompensieren. Unsere Stunden werden super gut angenommen, aber Ersatz oder Nachfolger sind rar gesät und ich befürchte, dass man in naher Zukunft immer mehr auf hauptberufliche Trainer zurückgreifen muss, deren Stundensatz deutlich über dem liegt, was sich ein dörflicher Verein leisten kann. Mal sehen, was die Zukunft uns bringt.

Wie immer wünsche ich allen ein gesundes und sportliches neues Jahr und bedanke mich bei meinen TrainerkollegenInnen und meiner Aushilfsgruppe Silke Anders und Silke Bloß. Insbesondere geht mein Dank an Silke Anders. Was wären wir ohne deinen Einsatz. Mehr „Feuerwehr“ spielen geht nicht.

**Eure
Angela Jürs**

Trainingsstunden Gymnastikabteilung

Montag:	15:00-16:00	Fit & fröhlich	Kleine Halle	Angela
	17:00-18:00	Fit mit dem Step (10-wöchiger Kurs)	Kleine Halle	Anja
	18:00-19:00	Gutes für den Rücken	Kl.Halle/bzw. 1/3	Angela
	19:00-20:00	Body-fit	Gr./Kl Halle	Angela
	20:00-20:15	Stretch & Relax	Kleine Halle	Angela
Dienstag:	17:00-18:00	Herzsport	Kl. Halle	Sabine/Elke
	18:00-19:00	Herzsport	Kl. Halle	Sabine/Elke
	19:00-20:00	Pilates	Kleine Halle	Elke
Mittwoch:	16:30-17:30	Hip-Hop für 9-13-jährige	Kleine Halle	Clara
	18:00-19:00	Bauch-Beine-Po	Kleine Halle	Daniela
	19:00-20:00	ZUMBA	Kleine Halle	Daniela
Donnerstag:	15:00-16:00	Seniorengymnastik	Große Halle	Dagmar
Freitag:	16:00-17:00	FlexiFitness	Kleine Halle	Anja
	17:15-18:15	Yoga	Kleine Halle	Elke
Samstag	08:30-09:30	Morning-Yoga	Kleine Halle	Pamela